



Medienmitteilung der Biogasanlage Frutigland GmbH zum Erhalt des Innovationspreises Berner Oberland 2021

Am Do. 6. Januar 2022 durften wir von der Volkswirtschaft Berner Oberland den Innovationspreis Berner Oberland 2021 für unsere Biogasanlage und die einzige öffentliche 100%-Biogas-Tankstelle der Schweiz entgegen nehmen. Organische Abfälle aus dem Tal werden in erneuerbaren Strom und Wärme zum Trocknen von Holz und Heizen der umliegenden Gebäude umgewandelt. Und seit 2020 auch zu umweltschonendem Treibstoff aufbereitet, der an der eigenen Tankstelle öffentlich verkauft wird.

In seiner Laudatio hat Martin Lüthi alias Heinrich Gartentor auf die Handvoll „Legoteile“ verwiesen, aus denen die Biogasanlage mit Intelligenz zusammengestellt worden sei - und meinte damit die vielen Rohre und Leitungen, die diversen Gebäude und Maschinen - und die das Potential hätten, weiter zu wachsen und optimiert zu werden. Dass dabei die Störköpfe aus dem Tropenhaus Frutigen mit einem alten Holzhäcksler für die Fermentation zerkleinert werden, hat die Jury beeindruckt. Aber wirklich einzigartig sei die Tankstelle, die unabhängig von Gaspipelines aus dem Ausland, eigenes Biogas anbietet - „Made in Frutigland“ - an der zweitwichtigsten N-S Achse der Schweiz. Die Anlage zeige exemplarisch, was mit mehr Initiative auch in anderen Gemeinden möglich wäre.

Es sind mehrere Schritte nötig, bis aus Klärschlamm und Gastroabfällen Biogastreibstoff entsteht. Dafür haben die fahrBiogas Genossenschaft und die Biogasanlage Frutigland GmbH zusammen im Jahr 2019 mit erheblichem Aufwand eine grössere Investition getätigt.

„Seit 2020 erfüllt die Tankstelle die technischen und administrativen Anforderungen und wir können einen Treibstoff anbieten, der zu 100% aus regionalen organischen Abfallstoffen vor Ort hergestellt wird.“ meint Pius Allenbach, einer der Treiber des Projekts

Das Gas ist nach Definition klimaneutral und verbrennt praktisch ohne Feinstaub. Und nicht unerheblich für das Gewerbe: Biogas kostet weder von Seiten Fahrzeug, noch vom Treibstoffpreis her mehr als Benzin oder Diesel. Bis heute sind über 50 Besitzer von Personenwagen und LKWs mit sogenannten CNG*-Motoren Kunden der lokalen Tankstelle im Kandertal geworden.

Niklaus Hari dankte im Namen der Projektpartner für den Preis und verwies auf die Situation von Biogas in der Schweiz. **„Das Potential von Biogas ist riesig, denken wir nur an den Hofdünger aller Bauernbetriebe mit Nutztieren. 95 % des Hofdüngers in der Schweiz werden bis heute noch nicht vergoren und energetisch genutzt.“** Das Potential des gesamten Hofdüngers der Schweiz entspricht der zweieinhalbfachen Stromproduktion des KKW Gösgen. - Neue Fördermassnahmen und Gesetzesänderungen wurden in den letzten Monaten vom Parlament verabschiedet, um den Erhalt und Zubau von Biomasseanlagen speziell in der Landwirtschaft in der Schweiz zu fördern und langfristig zu sichern.

Hier in Frutigen mit einem hohen Nutztierbestand werde einem dieses Potential deutlich vor Augen geführt! Dank innovativer Technik kann daraus Strom, Wärme und neuerdings auch CNG Treibstoff entstehen. Das Wissen Biogas herzustellen sei da, die Technik, das Gas zu Treibstoff aufzubereiten sei vorhanden, und die Fahrzeuge, die mit Biogas fahren, könnten ab Stange gekauft werden. Biogas

wird unser Energie Problem nicht lösen, aber es kann einen wichtigen Teil zur Lösung der Klimaerwärmung beitragen. Jetzt gilt es, schweizweit diese Chance zu packen, in Frutigen wurde genau das bereits getan.

Hintergrund Projektpartner:

Gegründet wurde die **fahrBiogas Energie-Genossenschaft** am 19. Mai 2017 in Winterthur mit dem Ziel, Biogas in der Mobilität zu fördern, und so fossile Treibstoffe zu ersetzen. Für die Umwelt, für eine bessere Luftqualität und für die lokale Wirtschaft. Sie engagiert sich in konkreten Projekten, damit letztlich die Verkehrswende und damit auch die Energiewende schneller voran kommen.

Die **Biogasanlage in Frutigen** wurde von Sol-E Suisse AG, einer ehemaligen Tochter der BKW AG in Zusammenarbeit mit dem Tropenhaus Frutigen erstellt. Im Jahr 2016 konnten Pius Allenbach, Niklaus Hari und Samuel Moser die Biogasanlage von der BKW AG käuflich erwerben.

Kontinuierlich bauten sie die Anlage mit folgenden Investitionen aus: zwei redundante Blockheizkraftwerke (BHKW), die das Biogas in Strom und Wärme umwandeln, Energie-optimierte Steuerung, um einen möglichst tiefen Eigenstromverbrauch zu erzielen, gasdichtes Abdecken des Stapelbehälters, um zusätzliches Gasspeichervolumen zu bilden. Heute präsentiert sich die Biogasanlage als Vorzeigeprojekt mit einer optimierten Nutzung der ausschliesslich aus Abfällen erzeugten Energie.

Die Energie wird aus Klärschlamm der Gemeinden Frutigen, Kandersteg und zum Teil von Reichenbach gewonnen. Zusätzlich werden Fischschlamm und Verarbeitungsabfälle vom Tropenhaus Frutigen und der Fischzucht Blausee angeliefert. Die Gastroabfälle aus der Region sammelt das Team der Biogasanlage Frutigland selber ein und mischt es als aufbereitetes Substrat dazu.

Das Gas wird in zwei Blockheizkraftwerken zu Strom und Wärme umgewandelt. Der Strom wird als erneuerbare Energie ins Netz der BKW eingespeist. Die Wärme wird zu einem Teil zum Heizen des Fermenters verwendet, zum anderen heizt sie die ARA Frutigen, den neuen Werkhof der Gemeinde und den Schlachthof Frutigen. Beo Pellets und das Brennholz Taxi können ihre Holzschnitzel, respektive Stückholz mit der Abwärme der Anlage umweltfreundlich trocknen. Selbstverständlich werden die organischen Abfälle mit einem biogasbetriebenen Fahrzeug eingesammelt, womit der Stoffkreislauf sich schliesst.

In Zusammenarbeit mit der Genossenschaft fahrBiogas wurde im November 2019 die erste öffentliche autarke Biogastankstelle in Betrieb genommen. Da die Biogastankstelle nicht mit dem Gasnetz verbunden ist, tanken die Kunden physisch immer 100 % Biogas. Mit diesem Treibstoff kann man nahezu CO₂ neutral fahren. Das aufbereitete Biogas entspricht pro Jahr über 320'000 Personenwagenkilometer.

*compressed natural gaz

Auskunft Medien:

Samuel Moser, www.bgaf.ch, +41 76 200 12 33, moser@bgaf.ch

Biogasanlage Frutigland GmbH, Mike Schmid-Olympiastr. 15, 3714 Frutigen

link: video clip anlässlich der Preisverleihung: <https://www.youtube.com/watch?v=x1Gv3qiEPPI>

Frutigen, Januar 2022